

Junge Schützen und Jugendleiter trafen sich zum Gaujugendtag

# Teilnehmerzahlen sind im Jahr 2005 gestiegen

Ehrung für Pokalwettbewerbe – Leichtes Minus bei Mitgliedern

**UNTERNBIBERT** – Von zahlreichen Veranstaltungen mit steigenden Teilnehmerzahlen berichtete die Gaujugendleiterin des Schützengaus Ansbach, Elke Heubeck, beim Gaujugendtag 2006. Auch Gauschützenmeister Hans Döring sieht mit der neuen Jugendleitung eine Trendwende. Zur Delegiertentagung der 65 Vereine im Schützengau trafen sich Jugendliche und Vereinsjugendleiter, um das vergangene Jahr Revue passieren zu lassen.

Ein leichtes Minus bei den Mitgliederzahlen im Schüler-, Jugend- und Juniorenbereich von rund 1,2 Prozent stellte Gauschützenmeister Hans Döring fest. Derzeit seien im Schützengau Ansbach 367 Schüler, 422 Jugendliche und 330 Junioren gemeldet.

Döring bat um die Unterstützung der Arbeit des Leistungsvereins SSG Ansbach. Immer noch seien einzelne Jungschützen in den Vereinen, die im Zusammenschluss unter der SSG bessere Chancen für weiterführende Meisterschaften hätten. Auch an qualifizierten Helfern beim Training in den Stützpunkten mangle es noch.

Ihn freue, so Döring, dass Gaujugendleiterin Elke Heubeck sowie ihre Stellvertreter Markus Hetzel und Mi-

chaela Schmidt frischen Wind in die Gaujugendarbeit gebracht hätten.

Jugendleiterin Elke Heubeck blickte auf die Veranstaltungen im Jahr 2005 zurück. An dessen Anfang stand die Gaumeisterschaft, das Schießen um die Richard-Merz-Wanderplakette. Der Wanderpokal eines Geldinstituts sowie der Schüler- und Jugendwanderpokal des Schützengaus folgten. Erstmals nahm die Jugend des Gaus an den Guschu-Open des Bayerischen Sportschützenbundes in München teil.

Beim Mittelfrankenpokal errang die Luftgewehrmannschaft den zweiten Platz, und die Luftpistolenschützen kamen auf den fünften Rang unter zwölf Mannschaften aus den einzelnen Gauen im Mittelfränkischen Schützenbund. Das Glanzlicht des Jahres war Elke Heubeck zufolge das Gaujugendtreffen, bei dem sich fast 200 Jugendliche zur „Gau(di)-Jugendolympiade“ in Aurach trafen.

Der Hausherr und Schützenmeister des SV Unternbibert, Friedrich Büttner, lud zum Gauschießen mit Gaukönigsproklamation ein, das Unternbibert kurzfristig übernommen hat. Das Gauschießen findet von 5. bis 20. Mai statt, die Gaukönigsproklamation am Kirchweihsonntag, 27. August.

Bei der Siegerehrung für die Pokal-



Über ihre Erfolge bei den einzelnen Pokalwettbewerben im Schützengau Ansbach freuten sich die jungen Schützen aus den Mitgliedsvereinen beim Gaujugendtag in Unternbibert. Foto: Heubeck

wettbewerbe nahm die SG Weihenzell mit 522 Ringen die Richard-Merz-Wanderplakette (Schülerklasse) entgegen. Dahinter platzierten sich der SV Weißenkirchberg I (431 Ringe) und der SV Weißenkirchberg II (430 Ringe). Den Wanderpokal eines Geldinstituts (Jugendklasse) holte sich der SSV Lohr

(383 Punkte). Der SV Weißenkirchberg (421 Punkte) und der SV Elpersdorf (441 Punkte) belegten die Ränge zwei und drei.

Die SG Weihenzell erhielt mit 373 Punkten den Schülerwanderpokal des Schützengaus. Auf dem zweiten und dritten Platz folgten der SV Lehrberg

(562 Punkte) und die SG Dorfgütingen (581 Punkte).

Der Jugendwanderpokal des Schützengaus (Jugendklasse) ging an den SSV Lohr (1061 Ringe). Den zweiten und dritten Rang belegten der SV Wiedersbach (1046 Ringe) und die SG Weihenzell (1031 Ringe).